



Erfurt, 27. Juli 2007

Positionspapier zu Förderung von vertrauenswürdigen Informations- und Kommunikationstechniken

Der Schutz der Bürger, der Wirtschaft und des Staates vor kriminellen und terroristischen Aktivitäten ist eine wichtige Aufgabe der Sicherheitsbehörden. Bedienen sich kriminelle und terroristische Kreise des Internets zur Vorbereitung, Durchführung oder Begehung von Straftaten, so müssen die Sicherheitsbehörden eines freiheitlich-demokratischen Staates in der Lage sein, technisch auf gleicher Augenhöhe zu agieren.

In den letzten Wochen ist vielfach der Einsatz von Internettechniken gefordert worden, der die Sicherheitsbehörden in die Lage versetzt, verdeckte Online-Durchsuchungen auf Computern von Tätern und Tatverdächtigen durchzuführen. Nachdem das Bundesverfassungsgericht entsprechende Durchsuchungen aufgrund mangelnder Gesetzgebung untersagt hat, wird aus den Sicherheitsbehörden eine rechtstaatliche Grundlage eingefordert.

In dieser Situation fordert TeleTrust von der Politik, die Debatte mit Augenmaß zu führen. Das Vertrauen in die Sicherheit der Informations- und Kommunikationstechnik darf nicht verloren gehen. Technologien zum Ablaschen von gesicherten Verbindungen oder zum Online-Ausspähen von Daten auf Rechnern beispielsweise mittels „Trojanischer Pferde“, welche auf bewusst eingefügten Hintertüren, Schwachstellen und Verwundbarkeiten in Hard- oder Software basieren, zerstören sämtliche Ansätze zur Absicherung des Internets und der angeschlossenen Endgeräte. Solche Schwachstellen lassen sich nicht dauerhaft geheim halten und würden alsbald selber von Kriminellen und Terroristen genutzt, um Schäden zu verursachen. Damit würde nicht mehr Sicherheit und Freiheit gewonnen, sondern im Gegenteil, sogar abgebaut.

TeleTrust Deutschland setzt sich bereits seit 18 Jahren für ein vertrauenswürdiges und sicheres Internet ein. Eine Sternstunde, als 1999 die deutsche Politik nach langer Diskussion das Kryptoeckwertepapier verabschiedete. Dieses Papier setzt bis heute die Rahmenbedingungen für die freie Kryptographieverbreitung in Deutschland und die lebhaft entwickelte Entwicklung eines IT-Sicherheits-Marktes, der renommierte Lösungen für die Sicherheit im Internet entwickelt und daher weltweit geschätzt wird. Nur durch widerstandsfähige Sicherheitslösungen können sich alle Nutzer in Unternehmen, Behörden und im Privaten vor den ständig wachsenden Gefahren im Internet schützen und so die Wachstumschancen in der digitalen Ökonomie nutzen.

Wir fordern die Politik auf, diese liberale Haltung weiterzuverfolgen, um somit Sicherheit, Freiheit und Wohlstand in Deutschland zu bewahren und auszubauen. Wir würden es begrüßen, wenn die Diskussion um Online-Durchsuchungen vom geplanten BKA-Gesetz entkoppelt würde. Dieses böte die Möglichkeit, mit Ruhe und Weitblick die angemessenen und tauglichen Möglichkeiten zu schaffen, die unsere Sicherheitsbehörden benötigen, um ihren rechtstaatlichen Auftrag zu erfüllen. TeleTrust Deutschland e.V. stellt sich und sein Kompetenznetzwerk gerne für die Diskussion zur Verfügung.

TELETRUST Deutschland e. V.

Verein zur Förderung der Vertrauenswürdigkeit von Informations- und Kommunikationstechnik



Erfurt, 27. Juli 2007

Ansprechpartner:

Dr. Günther Welsch

TeleTrusT Deutschland e.V.

Chamissostraße 11

99096 Erfurt

Telefon: 0361 / 346 05 31

E-Mail: guenther.welsch@teletrust.de

Profil TeleTrusT Deutschland e.V.

Der gemeinnützige Verein TeleTrusT Deutschland wurde 1989 gegründet, um die Vertrauenswürdigkeit von Informations- und Kommunikationstechnik in einer offenen Systemumgebung zu fördern. Den Anforderungen der täglichen Praxis entsprechend setzt TeleTrusT sich für eine flächendeckende Implementierung von Funktionen der Datenverschlüsselung sowie der Identifikation, Authentisierung und Signatur (I-A-S) in eBusiness-Anwendungen in Wirtschaft und Verwaltung ein. Hierbei spielt Standardkonformität als Basis für interoperable Hard- und Software sowie für Services eine entscheidende Rolle.

Zusammen mit Institutionen in anderen Ländern arbeitet TeleTrusT daran, Ziele und Standards innerhalb der Europäischen Union zu harmonisieren. Ein besonderes Anliegen des Vereins ist eine dem konkreten Anwendungszusammenhang angemessene technische und arbeitsorganisatorische Sicherheit.

www.teletrust.de